

Kooperation mit Maria-Ward-Gymnasium



Vor vielen Jahren wurde von Herrn Hartmann ein Nachhilfe-Projekt mit dem Maria-Ward-Gymnasium ins Leben gerufen: Seit 2008 kommen einmal pro Woche Mädchen vom Maria-Ward-Gymnasium in Nymphenburg zu uns an die Guldeinschule, um einzelne Kinder ehrenamtlich beim Lernen zu unterstützen. Sie helfen vor Ort bei den Hausaufgaben und können dabei nochmal etwas genauer erklären, was im Unterricht nicht so gut verstanden wurde. Sie können inhaltliche Lücken schließen oder gezielt mit dem Kind für anstehende Prüfungen üben. Sie helfen beim Lesen, beim Rechnen, beim Schreiben und geben dort Hilfe, wo sie gerade gebraucht wird.

Ein Jahr lang begleiten die Mädchen aus der 11. Klasse jeweils ein Guldeinkind. Zum Ende hin ist oftmals eine sehr vertrauensvolle und partnerschaftliche Beziehung entstanden. Dabei profitieren von der Zusammenarbeit beide Seiten gleichermaßen:

Zum einen erfahren unsere Schülerinnen und Schüler kontinuierlich Hilfe und Unterstützung bei schulischen Inhalten, was zu Hause in der Intensität oft nicht gegeben werden kann. Darüber hinaus bekommen sie regelmäßig die alleinige Aufmerksamkeit und Zuwendung von den Mädchen. So erleben unsere Guldeinkinder dass sich jemand ganz exklusiv nur für sie Zeit nimmt. Nach und nach werden die Gymnasiastinnen dadurch zu zuverlässigen und stabilen Bezugspersonen, denen sich die Grundschülerinnen und -schüler zunehmend öffnen und sich anvertrauen können. Dies ist in vielerlei Hinsicht ein wahres Geschenk für unsere Guldeinkinder.

Zum anderen erleben die Elftklässlerinnen ganz unmittelbar, dass die Startchancen in unserem Bildungssystem und damit auch die Bedingungen für Erfolg in unserer Gesellschaft oft sehr ungleich verteilt sind. Bei dem Projekt erfahren die Mädchen, wie sie ganz konkret dieser Ungleichheit entgegenwirken und vor Ort bei unseren Guldeinkindern wahnsinnig viel bewirken können. Mit ihrer exklusiven Zeit, ihrem Können und Wissen sowie ihrem sozialen Engagement tragen sie wesentlich dazu bei, den Guldeinkindern ein positives Selbstwertgefühl zu vermitteln. Sie übernehmen ein Stück Verantwortung für ihren Schützling und unterstützen die Grundschüler nicht nur schulisch, sondern auch maßgeblich in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Diese Unterstützung erleben die Mädchen als bereichernd und erfüllend für sich selbst. Da sie diese Aufgabe ehrenamtlich übernehmen, sind sie noch dazu ein leuchtendes Vorbild für unsere Gesellschaft, und natürlich auch für unsere Guldeinkinder.

Mit großer Begeisterung auf beiden Seiten führen wir deshalb diese wunderbare Idee von Herrn Hartmann weiter fort und hoffen, dass dieses tolle Projekt noch lange Bestand haben wird.